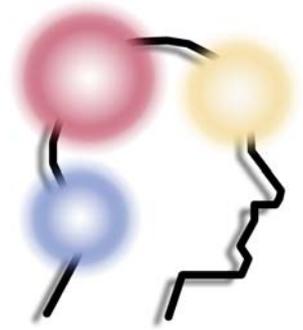


Pressemitteilung vom 17.11.2006 Hinterländer Schaufenster

# Hilfe zur Selbsthilfe geben



**Bad Endbach (sab). Mit der dreiwöchigen Migräne-Kompaktkur erhalten Patienten mit heftigem Kopfschmerz seit zehn Jahren in Bad Endbach Hilfe. Das Therapeuten-Team hat nun zusätzlich ein einwöchiges Migräne-Präventionsseminar entwickelt. Das neue Angebot ist für Patienten gedacht, die aus beruflichen oder privaten Gründen an den dreiwöchigen Kompaktkuren nicht teilnehmen können. Andreas Pfaff, ärztlicher Seminarleiter, hat das Seminar-Konzept jetzt gemeinsam mit seinem Therapeuten-Team im „Café Dennoch“ in der Hessischen Berglandklinik Bad Endbach vorgestellt.**

## Präventionsseminar für Migräne-Patienten in Bad Endbach

Der Bedarf nach Therapiekonzepten für Migräne-Patienten ist laut Andreas Pfaff groß: 15 Millionen Menschen leiden dem Mediziner zufolge in Deutschland unter Migräne und Kopfschmerz. Seit zehn Jahren werde deshalb die Migräne-Kompaktkur erfolgreich angeboten. Doch nicht jeder interessierte Patient kann das dreiwöchige Kurprogramm nutzen. Betroffene, die in Beruf und Familie stark eingebunden sind, könnten sich oft nicht für drei Wochen frei nehmen. Um diesen Patienten ein Angebot zu machen, sei das Migräne-Präventionsseminar entwickelt worden – „sozusagen als Extrakt der Kompaktkur“, erklärte Pfaff. Die Kernelemente der Kompaktkur sind auch im einwöchigen Seminar enthalten. Dazu gehören unter anderem Gesprächskreise zur Ursachensuche, Stressbewältigung und Ernährungstipps. Aber auch Informationen über neue Medikamente, die Vorstellung verschiedener Elemente der physikalischen Therapie wie Krankengymnastik oder Bindegewebsmassage, geführte Spaziergänge und Entspannungstraining werden den Teilnehmern geboten. Die vielen Behandlungselemente erklärt Pfaff damit, dass Kopfschmerz durch eine Vielzahl unterschiedlicher Faktoren ausgelöst werden könne. „Die Zusammensetzung und Gewichtung dieser Faktoren ist bei jedem Patienten unterschiedlich“, so der Arzt. Ein Erfolg versprechender Therapie-Ansatz müsse deshalb vielseitig ausgerichtet sein, um dann für jeden Patienten ein individuelles Behandlungskonzept zu entwickeln. Kompaktkur wie Präventionsseminar richten sich laut Pfaff an Migräne- und Kopfschmerzpatienten, die für sich selbst ein neues Behandlungskonzept entwickeln wollen. Ziel ist die Anleitung der Patienten zur Selbsthilfe, damit sie nach Abschluss der Behandlung in ihrem heimischen Umfeld besser mit ihren Kopfschmerzen umgehen können. Während die dreiwöchige Kompaktkur als ambulante Badekur von allen Krankenkassen anerkannt wird, gehört das Migräne-Präventionsseminar nicht zum Leistungskatalog der Kassen. Die Kosten für

das einwöchige Seminar betragen 445 Euro und umfassen die Therapieleistungen (15 physikalische Therapiemaßnahmen, fünf Vorträge und Seminar material). Die Unterkunft ist nicht im Preis enthalten. Das erste Präventionsseminar findet vom 12. bis zum 18. November statt. Im kommenden Jahr sind drei Seminare geplant, vom 15. bis 21. April, vom 10. bis 16. Juni und vom 2. bis 8. September. Pro Seminar können zehn bis 15 Patienten teilnehmen. Die nächsten dreiwöchigen Kompaktkuren sind für das kommende Jahr vorgesehen, vom 23. April bis 11. Mai, vom 18. Juni bis 6. Juli und vom 10. bis 28. September. Informationen erhalten Interessierte bei der Kurverwaltung Bad Endbach (Herborner Straße 1), (0 27 76) 8 01 12 und unter

[www.migraenekur.de](http://www.migraenekur.de)

